

„Bayreuth Innovativ 2022“ – Gewinner stehen fest

33 Teilnehmer – 7 Preisträger – jede Menge Innovationskraft

Unter dem Motto „Bayreuth Innovativ“ konnten Unternehmen aus der Region auch in diesem Jahr wieder ihr Innovationspotenzial unter Beweis stellen. Auch wenn das noch junge Format in diesem Jahr nicht als Präsenzmesse, sondern als Wettbewerb und Marketingkampagne stattfindet, stieß die Chance, sich zu präsentieren, auf große Resonanz. Insgesamt 33 Teilnehmer aus Stadt und Landkreis Bayreuth bewarben sich mit innovativen Produkten, Geschäftsmodellen, Prozessen und Dienstleistungen.



Innovationen made in Bayreuth werden in Zukunft in den Blickpunkt gestellt.

Technologie der Handwerkskammer für Oberfranken Bayreuth, Dr. Dominik P. Erhard, stellvertretender Leiter Bereich Innovation und Unternehmensförderung der IHK für Oberfranken Bayreuth, David Eder, Transfer- und Innovationsmanager des Instituts für Entrepreneurship & Innovation der Universität Bayreuth,

Anja Pasquet, Projektmanagerin bei der Wirtschaftsförderung der Stadt Bayreuth, sowie Anika Wolf (Projektmanagement Standortmarketing) und Sophie Woelk (Leitung Standortmarketing) von der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH. „Aus allen Teilnahmen ergab sich eine sehr spannende und ausgewogene

Mischung aus Handwerk, Industrie, Handel, Start-ups und Projekten mit Bezug zur Universität. Das unterstreicht einmal mehr, wie vielfältig Bayreuth als Wirtschafts- und damit auch als Karrierestandort ist“, betont Sophie Woelk.

Die sieben Finalisten dürfen sich nun freuen, Teil einer crossmedialen Marketingkampagne mit überregionaler Außenwirkung zu werden. „Neben attraktiven Außenwerbe-Postern werden wir vor allem die Social Media-Kanäle des Standortmarketings bei Instagram, Facebook und LinkedIn sowie über die Website www.bayreuth-wirtschaft.de intensiv bespielen“, so Sophie Woelk. Auf der Homepage des Standortmarketings sowie in loser Folge auf dieser Seite werden alle 33 Teilnehmer vorgestellt.

Die sieben Gewinner von Bayreuth Innovativ 2022:

1. Sigmund Lindner GmbH (Sili): Die Warmensteinacher Sigmund Lindner GmbH wurde ausgewählt für ihr neuestes Produkt Siliglam PURE BIO SPARKLE Bioglitter. Das Innovative an dem Glitter aus der Region: Siliglam PURE BIO SPARKLE ist plastikfrei, vegan und in Frischwasser biologisch abbaubar. Dadurch sind dekorative Effekte ohne den Einsatz von Mikroplastik möglich.

2. Steingraeber & Söhne – Klaviermanufaktur: Das traditionelle Bayreuther Familien- und Handwerksunternehmen hat sich mit dem E-Konzertflügel „Transducer“ beworben. Dieser kombiniert die Eigenschaften eines Premium Flügels mit herausragender akustischer Anlage und Mechanik mit der authentischen Klangerzeugung des sogenannten Physical Modellings und schafft so einen erstaunlich authentischen elektronischen Klavierklang.

3. DESKO GmbH: Ein Scanner, der die Identifizierung von gefälschten Dokumenten erleichtert, indem er die Vorder- und Rückseite eines Personalausweises oder Führerscheins in einem Arbeitsgang liest, ist die Innovation des Bayreuther Hightech-Unternehmens Desko. Das Modell „ID-1 GO“ wurde speziell für das Lesen von ID-Dokumenten im Scheckkartenformat entwickelt und setzt neue Maßstäbe, was die Auflösung des Scans betrifft.

4. Myriad: Der Indoor-Garten des Bayreuther Start-ups Myriad ermöglicht das Ernten frischer Tomaten, Kräuter & Co. an 365 Tagen im Jahr und das innerhalb des Hauses. Möglich macht das die Nutzung innovativer Raumfahrttechnologie, bei der Pflanzen nur Licht und mit Nährstoffen angereicherte Luft zum Gedeihen brauchen.

5. inContAlert: Die Technik-Innovation inContAlert ist sozusagen das Hörgerät der Inkontinenz. Konkret handelt es sich um eine nicht-invasive Sensortechnologie zur Messung des Blasenfüllungsgrads bei Inkontinenzpatienten.

6. Siegart Technik Service: Um Wildschäden in Feldern, Schälschäden im Wald sowie Schäden an Grünland und in Weingärten zu vermeiden sowie zur effektiven und kostengünstigen Rehkitzrettung hat das Bayreuther Unternehmen Siegart Technik Service eine innovative Wildscheuche entwickelt. Die Idee: Eine Kombination verschiedener optischer wie akustischer Störreize in zufälligen Zeitabständen wird von Wild immer wieder als neue Bedrohungslage interpretiert.

7. Cybex GmbH: Mit dem Auto-Kindersitz Anoris T i-Size und durch die Verwendung eines Ganzkörper-Airbags hat Cybex das Sicherheitsniveau für Kindersitze in dieser Klasse auf ein neues Level gehoben.